



Niederschrift

-öffentlich-

über die

Sitzung des Ausschusses für Sport, Kultur und Ehrenamt

Sitzungsdatum: Montag, den 21.11.2022
Beginn: 09:00 Uhr
Ende: 10:52 Uhr
Ort, Raum: Landratsamt Würzburg, Zeppelinstraße 15, Sitzungssaal II, im Haus II

Anwesend waren:

Vorsitzende/r

Eberth, Thomas

Mitglieder der CSU Fraktion

Hügelschäffer, Karl

Losert, Burkard

anwesend von 10:15 Uhr

Menig, Heiko

Schlier, Konrad

anwesend bis 10:38 Uhr

Schmidt, Martina

Mitglieder der BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Fraktion

Klafke-Fernholz, Julia

anwesend von 9:15 Uhr bis 10:45 Uhr

Labeille, Aljoscha

Mitglieder der UWG-FW Fraktion

Freiherr von Zobel, Felix

anwesend bis 10:46 Uhr

Wild, Lothar

Mitglieder der SPD Fraktion

Grimm, Tobias

Mitglieder der FDP

Kuhl, Florian

Schriftführer/in

Puchalla, Christine

Außerdem anwesend:

vom Landratsamt:

S - Herr Dröse

SFB 1 – Frau Hümmer

SFB 3 – Herr Schuster

SFB 6 – Herr Restetzki

SFB 6 – Frau Mörgenthaler

SFB 6 – Frau Scheller

SFB 6 – Frau Wendel

SFB 6 – Frau Handke

SFB 6 – Frau Bolinski-Pfeiffer

ZFB 3 – Frau Schumacher

Abwesend/Entschuldigt:

Mitglieder der CSU Fraktion

Schmieg, Marion

Mitglieder der BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Fraktion

Meixner, Josef

Vertretung für Herrn Sven Winzenhörlein –
entschuldigt
Entschuldigt

Winzenhörlein, Sven

Mitglieder der SPD Fraktion

Distler, Eva-Maria, Dr. med.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- | | | |
|----|--|----------------------|
| 1. | Servicestelle Sport - Jahresbericht 2022 und Planungen 2023 | SFB6/004/2022 |
| 2. | Servicestelle Sport - Haushaltsplanung 2023 | SFB6/003/2022 |
| 3. | Kulturförderung des Landkreises Würzburg im Haushaltsjahr 2023 | SFB6/002/2022 |
| 4. | Kulturpreis des Landkreises Würzburg 2022 | SFB6/001/2022 |
| 5. | Servicestelle Ehrenamt - Jahresbericht 2022 und Planungen 2023 | SFB6/006/2022 |
| 6. | Servicestelle Ehrenamt - Haushaltsplanung 2023 | SFB6/005/2022 |
| 7. | Sonstiges | |

Landrat Thomas Eberth begrüßt alle anwesenden Kreisrätinnen und Kreisräte, alle Gäste, die Damen und Herren der Verwaltung

Er stellt fest, dass die Einladung zu dieser Sitzung form- und fristgerecht zugegangen ist, mit der Tagesordnung Einverständnis besteht und die Beschlussfähigkeit hergestellt ist.

Herr Landrat Eberth informiert über den Antrag des BLSV (Kreisvorsitzender B. Losert) auf Aufstockung der Vereinspauschale von 300.000 Euro um 10 % auf 330.000 Euro, der eingegangen ist. Dieser wird im TOP Ö 2 behandelt.

Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt	Termin 21.11.2022	Vorlage: SFB6/004/2022
		TOP 1
		öffentlich
Fachbereich: SFB6 - Bildung, Sport, Kultur und Ehrenamt		

Betreff:

Servicestelle Sport - Jahresbericht 2022 und Planungen 2023

Anlage: Präsentation (Frau Dr. Reuter)

Sachverhalt:

Frau Handke gibt einen Rückblick über die im Jahr 2022 stattgefundenen Sportveranstaltungen, Projekte und Sportförderung der Servicestelle Sport und stellt die Planungen für 2023 vor.

Rückblick 2022

Sowohl die Sportförderung als auch Veranstaltungen und Kooperationen waren auch 2022 wieder stark von der Coronasituation geprägt.

Sportförderung:

Insgesamt gingen 139 Anträge auf Vereinspauschale für das Jahr 2022 ein.

An staatlicher Förderung wurden 301.597,23 € ausgezahlt. Nach zwei Jahren doppelter Förderung ist nun wieder die „einfache“ Höhe von 29 Cent je Fördereinheit vom Ministerium festgelegt worden (2021 bei 577.419,87 €.).

Als kommunale Förderung des Landkreises ist der Haushaltsansatz von 300.000,00 € ausgezahlt worden.

200.000 € wurden an die Gemeinden mit Schwimmstätten für die Förderung der Schwimmfähigkeit ausgezahlt.

Kooperationen und Projekte:

Die Planungen für ein Kreisschwimmfest gestalteten sich auch in diesem Jahr schwierig. Am 06.04.2022 hätte das Kreisschwimmfest in Zusammenarbeit mit den Landkreisschulen stattfinden sollen. Aufgrund der Infektionslage mussten die Planungen abgesagt werden.

In Absprache mit dem AK Sport in Schule und Verein wollten wir das Kreisschwimmfest am 14. Juli im Thüngersheimer Freibad nachholen. Leider kam auch dieser Termin nicht zustande, da sich für diesen Wettbewerb nur zwei Schulen angemeldet hatten.

Das Kreissportfest fand wie geplant in Zusammenarbeit mit den Landkreisschulen am 20. und 21. Juli 2022 auf dem Sportgelände in Güntersleben statt. Alle teilnehmenden Schülerinnen und Schüler waren sehr motiviert und hatten große Freude bei den sportlichen Wettbewerben.

NoLimits ist ein Arbeitskreis von Sportuniversität, Stiftung, Stadt und Landkreis Würzburg zur Förderung des Inklusionssports. Das nächste inklusive Sportfest findet 2023 statt.

Auffällig in diesem Jahr sind Anfragen an NoLimits hinsichtlich der Belange behinderter Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine. Hintergrund ist die bereits jahrelang bestehende Zusammenarbeit der Sportuniversität Würzburg mit der polytechnischen Universität in Lviv (Ukraine) im Bereich Inklusionssport. So gab es mehrfach im Rahmen des Inklusiven Sportfests ein binationales Symposium.

In diesem Zusammenhang möchte der NoLimits-Arbeitskreis der geringen Teilhabe von Kindern und Jugendlichen mit geistiger Behinderung mit dem Projekt der Einrichtung von Sportassistenten (SpAss) entgegenwirken. Sie begleiten und helfen bei der Suche nach einem Sportverein, unterstützen bei der Verstetigung und Verselbständigung bis eine Unterstützung nicht mehr nötig ist.

Die Aktivitäten zu Gewinnung, Qualifizierung und Vermittlung von ehrenamtlichen Schwimmhelfern im schulischen Schwimmunterricht wurde aufgrund der Infektionsgefahr in den letzten zwei Jahren stark heruntergefahren, kam aber nie ganz zum Erliegen. Die allgemeinen Lockerungen ermöglichen nun einen verstärkten Wiedereinstieg in das Angebot.

Z.B. waren die Ansprechpartnerinnen des Orga-Teams, Frau Petzenhammer von der Stadt Würzburg und Frau Handke im Rahmen des Gesundheitstages in der Stadt Würzburg am 14. Mai 2022 mit einem Infostand vertreten. Sie wurden stundenweise von aktiven Schwimmhelferinnen und Schwimmhelfern bei der Bewerbung der Kampagne unterstützt. Am 13. Oktober 2022 konnte ebenfalls nach längerer Pause wieder zu einem Schwimmhelfer-Treffen in Präsenz eingeladen werden.

Planungen 2023:

Für das kommende Jahr steht die Verstetigung der Angebote und Projekte, wie Fortbildungen für Ehrenamtliche in Zusammenarbeit mit der Servicestelle Ehrenamt und die Förderung des Inklusionssports mit einem Inklusionssportfest „NoLimits!“ als öffentliche Großveranstaltung an.

Auch die Erarbeitung von Detailzielen in der Sportentwicklungsplanung mit einem Ausbau der Förderung der Schwimmfähigkeit, Inklusionssport als Breitensport, Sportangebote für Senioren sowie Sport- bzw. Bewegungsangebote für Familien mit kleinen Kindern wird vorangetrieben.

Beschlussvorschlag:

Die Planungen des SFB 6 zur Sportförderung 2023 werden zur Kenntnis genommen und die Projekte 2023 befürwortet.

Debatte:

Nach der Vorstellung der Kooperation und Projekte stellt Frau Dr. Christiane Reuter vom Lehrstuhl für Pädagogik bei Geistiger Behinderung an der Universität Würzburg anhand einer Präsentation das Projekt SpASS (Sportassistenz als Übergang zum Sportverein) vor. Sie erklärt den Ablauf, die Vernetzung in diesem Projekt und die weitere Vorgehensweise in der Zukunft.

Kreisrat Grimm fragt an, wie die Kontaktaufnahme erfolgt und wer sich bei wem wann meldet. Er fragt nach, welche Qualifikation für eine Teilnahme an dem Projekt SpASS erforderlich ist.

Frau Dr. Reuter informiert, dass sich sowohl Sportvereine als auch Eltern und Sportassistenten melden können. Es könne theoretisch jeder mitmachen, der etwas über die Arbeit weiß und Interesse an der Thematik hat. Bei Studenten wäre es ggf. auch möglich, dass die Qualifikation über das Projekt als C-Lizenz anerkannt wird. Dies wäre eine Win-Win-Situation auch für die Vereine.

Stellv. Landrat von Zobel möchte wissen, ob auch Menschen im Landkreis etwas von dem Projekt haben, da die Studenten fast alle in Würzburg leben.

Frau Dr. Reuter ergänzt, dass auch viele Studenten im Landkreis leben und es wichtig ist, die Vereine und Betroffene zu informieren.

Landrat Eberth weist darauf hin, dass hier die Einbindung über die Servicestelle Ehrenamt wichtig ist.

Stellv. Landrat von Zobel schlägt vor, hier auch die Gemeinden einzubeziehen und über diese zu gehen.

Kreisrat Wild möchte im Zusammenhang mit dem Projekt „Tauch nicht ab“ wissen, ob im Nordbad wieder geschwommen werden kann.

Landrat Eberth bestätigt dies.

Beschluss:

Die Planungen des SFB 6 zur Sportförderung 2023 werden zur Kenntnis genommen und die Projekte 2023 befürwortet.

Ergebnis: einstimmig beschlossen

Beschluss-Nr.: SKEA/2022.11.21/Ö-1

Zur weiteren Veranlassung an SFB 6

Zur Kenntnis an S

Puchalla
Protokollführer/in

Eberth
Vorsitzende/r

Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt	Termin 21.11.2022	Vorlage: SFB6/003/2022
		TOP 2
		öffentlich

Fachbereich: SFB6 - Bildung, Sport, Kultur und Ehrenamt

Betreff:
Servicestelle Sport - Haushaltsplanung 2023

Sachverhalt:

Für die Servicestelle Sport wird folgender Entwurf zum Haushaltsplan 2022 vorgelegt:

Produkt: 057_42110000 Förderung des Sports		
	Ansatz 2022	Ansatz 2023
527190 : Sonstige besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	20.000,00	26.500,00
529100 : Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen	2.500,00	2.500,00
531200 : Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden und Gemeindeverbänden (GV)	200.000,00	200.000,00
531800 : Zuweisungen für laufende Zwecke an übrige Bereiche	2.000,00	2.000,00
531801 : Zuweisungen für laufende Zwecke an übrige Bereiche	300.000,00	300.000,00
531802 : Zuweisungen für laufende Zwecke an übrige Bereiche (Zuschüsse für Sportprojekte)	2.000,00	2.000,00
Summe	526.500,00	533.000,00

Die Einzelansätze sind im Vergleich zum Vorjahr unverändert bis auf die Zuschüsse für Sportprojekte im Rahmen der inklusiven Schwimmförderung.

Nicht beinhaltet ist der „Staatszuschuss Vereinspauschale“. Dieser steht jeweils erst im Juli/ August des lfd. Haushaltsjahres fest.

Einnahmen und Ausgaben sind beim „Staatszuschuss Vereinspauschale“ deckungsgleich und für den Landkreis kostenneutral.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt beschließt den Haushaltsentwurf der Sportförderung 2023 und empfiehlt dem Kreistag die Zustimmung im Rahmen der Haushaltsberatungen 2023.

Debatte:

Landrat Eberth informiert über den Antrag des BLSV (Kreisvors. Burkard Losert) auf Aufstockung der Vereinspauschale von 300.000 Euro um 10 % auf 330.000 Euro und stellt dies zur Diskussion.

Kreisrat Menig gibt zu bedenken, dass nicht nur für Sport, sondern für alle Vereine finanzielle Mittel nötig sind.

Kreisrat Kuhl und **Kreisrat Hügelschäffer** schlagen vor, dem Antrag nicht stattzugeben.

Kreisrat Grimm stimmt seinen Vorrednern zu, gibt aber zu bedenken, dass Familien am ehesten dort sparen, wo nicht unbedingt nötig und dass deshalb evtl. viele „Kinder“ Sport im Verein nicht mehr möglich wäre. Man sollte überlegen, ob man alle Vereine unterstützen kann.

Landrat Eberth schlägt vor, im Haushalt 2023 im Rahmen der Haushaltsberatungen evtl. einen „Sondertopf“ zu verorten, falls eine Förderung erfolgen soll.

Beschluss:

1. Antrag des BLSV auf Aufstockung der Vereinspauschale.

Ergebnis: einstimmig abgelehnt

2. Der Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt beschließt den Haushaltsentwurf der Sportförderung 2023 und empfiehlt dem Kreistag die Zustimmung im Rahmen der Haushaltsberatungen 2023.

Ergebnis: einstimmig beschlossen

Ergebnis: Mehrfachbeschluss

Beschluss-Nr.: SKEA/2022.11.21/Ö-2

Zur weiteren Veranlassung an SFB 6

Zur Kenntnis an S, SFB 1

Puchalla
Protokollführer/in

Eberth
Vorsitzende/r

Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt	Termin 21.11.2022	Vorlage: SFB6/002/2022
		TOP 3
		öffentlich
Fachbereich: SFB6 - Bildung, Sport, Kultur und Ehrenamt		

Betreff:

Kulturförderung des Landkreises Würzburg im Haushaltsjahr 2023

Anlage: Liste 2023 - Kulturförderung

Sachverhalt:

Die Kulturförderrichtlinien, die seit 01.01.2017 Anwendung finden, bilden die Grundlage zur Beratung von Förderanträgen und Empfehlungen zu den Haushaltsbeschlüssen. Der Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt (SKE) berät die Gewährung von Kulturförderbeträgen vor, um dem Kreistag für die Erstellung des nächsten Haushaltsplanes eine Empfehlung auszusprechen.

Der Beschlussempfehlung des SKE vom 12.11.2021 für den Haushalt 2022 mit einer Kulturförderung in Höhe von 122.000 € wurde vollumfänglich gefolgt.

Aufgrund der vorliegenden Anträge für 2023 wurden nachfolgende Beschlussvorschläge zur Kulturförderung des Landkreises Würzburg vorbereitet.

Die Summe für Kulturförderungen im Jahr 2023 in Höhe von 132.500 € wird in folgenden Produkten im Haushalt des Landkreises Würzburg veranschlagt:

Förderung von Theatern, kulturellen Verbänden und Vereinen (Private)	52.500 €
Förderung von Theatern, kulturellen Verbänden und Vereinen (Gmd.)	35.000 €
Volks-, Trachten- und ähnliche Feste	45.000 €
Gesamtsumme Kulturförderungen	132.500 €

Der Leiter des Stabsstellenfachbereichs Bildung, Sport, Kultur und Ehrenamt Restetzki erläutert die einzelnen Anträge anhand einer Power-Point-Präsentation.

Beschlussvorschlag:

Dem Kreistag wird empfohlen, eine Pauschalsumme für Kulturförderung in Höhe von 132.500 € im Kreishaushalt 2023 vorzusehen.

Debatte:

Kreisrat Wild beantragt, dass die Summe für Kulturförderung im Jahr 2023 nicht angehoben werden sollte, sondern dass die Höhe wie im Jahr 2022 vorgesehen werden soll.

Kreisrat Restetzki weist auf die Kulturförderrichtlinien hin und darauf, dass nach Ablauf der Frist noch zwei weitere Anträge eingegangen sind, über die noch beraten werden müsste.

Landrat Eberth schlägt vor, die einzelnen Kulturförderanträge durchzugehen und über jeden einzeln abzustimmen. Damit sind alle Anwesenden einverstanden.

Die einzelnen Abstimmungen lauten wie folgt:

Antragsteller	Vorschlag Förderung:	Förderung beschlossen:	Abstimmung
Torturmtheater Sommerhausen	19.000 Euro	19.000 Euro	Einstimmig
Theater Sommerhaus GbR	15.000 Euro	14.000 Euro	Einstimmig
Landkreis Wü. SFB 4 - Förderbudget	3.000 Euro	2.000 Euro	Einstimmig
Ars Musica Aub e.V.	500 Euro	500 Euro	Einstimmig
Verein zur Förderung des intern. Gitarrenfestivals am Maindreieck e.V.	1.500 Euro	1.500 Euro	Einstimmig
Dachverband freier Würzburger Kulturträger e.V.	2.000 Euro	1.500 Euro	Einstimmig
Festival LIED IN WÜRZBURG	1.000 Euro	1.000 Euro	Einstimmig
Würzburg liest e.V.	1.500 Euro	1.500 Euro	Einstimmig
Umsonst & Draussen e.V.	2.000 Euro	1.500 Euro	Einstimmig
Opernwerkstatt Würzburg GbR	1.000 Euro	1.000 Euro	Einstimmig
Festspielgemeinschaft Florian-Geyer e.V.	6.000 Euro	6.000 Euro	1Gegenstimme
Der Blaue Eumel-Mobile Kunst e.V.	1.000 Euro	500 Euro	Einstimmig
Kulturverein Giebelstadt e.V.	3.000 Euro	1.500 Euro	Einstimmig
Stadt Röttingen – Frankenfestspiele Röttingen	35.000 Euro	33.000 Euro	Einstimmig
Landkreis Würzburg SFB 6 – Kulturherbst/Kulturpreis	45.000 Euro	40.000 Euro	Einstimmig
Summe:	133.500 Euro	124.500 Euro	

Beschluss:

Dem Kreistag wird empfohlen, eine Pauschalsumme für Kulturförderung in Höhe von 124.500 € im Kreishaushalt 2023 vorzusehen.

Diese setzt sich wie folgt zusammen:

Antragsteller	Vorschlag Förderung:	Förderung beschlossen:	Abstimmung
Torturmtheater Sommerhausen	19.000 Euro	19.000 Euro	Einstimmig
Theater Sommerhaus GbR	15.000 Euro	14.000 Euro	Einstimmig
Landkreis Wü. SFB 4 - Förderbudget	3.000 Euro	2.000 Euro	Einstimmig
Ars Musica Aub e.V.	500 Euro	500 Euro	Einstimmig
Verein zur Förderung des intern. Gitarrenfestivals am Maindreieck e.V.	1.500 Euro	1.500 Euro	Einstimmig
Dachverband freier Würzburger Kulturträger e.V.	2.000 Euro	1.500 Euro	Einstimmig
Festival LIED IN WÜRZBURG	1.000 Euro	1.000 Euro	Einstimmig
Würzburg liest e.V.	1.500 Euro	1.500 Euro	Einstimmig
Umsonst & Draussen e.V.	2.000 Euro	1.500 Euro	Einstimmig
Opernwerkstatt Würzburg GbR	1.000 Euro	1.000 Euro	Einstimmig
Festspielgemeinschaft Florian-Geyer e.V.	6.000 Euro	6.000 Euro	1Gegenstimme
Der Blaue Eumel-Mobile Kunst e.V.	1.000 Euro	500 Euro	Einstimmig
Kulturverein Giebelstadt e.V.	3.000 Euro	1.500 Euro	Einstimmig
Stadt Röttingen – Frankenfestspiele Röttingen	35.000 Euro	33.000 Euro	Einstimmig
Landkreis Würzburg SFB 6 – Kulturherbst/Kulturpreis	45.000 Euro	40.000 Euro	Einstimmig
Summe:	133.500 Euro	124.500 Euro	

Ergebnis: Mehrfachbeschluss

Beschluss-Nr.: SKEA/2022.11.21/Ö-3

Zur weiteren Veranlassung an SFB 6

Zur Kenntnis an S

Puchalla
Protokollführer/in

Eberth
Vorsitzende/r

Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt	Termin 21.11.2022	Vorlage: SFB6/001/2022
		TOP 4
		öffentlich
Fachbereich: SFB6 - Bildung, Sport, Kultur und Ehrenamt		

Betreff:

Kulturpreis des Landkreises Würzburg 2022

Anlage: Präsentation

Sachverhalt:

Am 16.03.2021 fand die konstituierende Sitzung des neuen „Kulturregion-Beirates“ statt. Neben dem ersten gemeinsamen Austausch zu allgemeinen Themen rund um die Kulturnetzwerke im Landkreis Würzburg wurde auch die Idee eines Kulturpreises des Landkreises Würzburg geboren.

In der Sitzung am 29.09.2021 wurden Vorstellungen des Beirates konkretisiert hinsichtlich des Budgets mit Sach- und Geldpreis, zur Zusammensetzung der Jury und zu den Vergabekriterien.

Der Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt am 12.11.2021 befürwortete den Vorschlag der Verwaltung einen Kulturpreis ab 2022 auszuloben und empfahl dem Kreistag, ein Budget in Höhe von 5.000 € im Haushalt 2022 zur Verfügung zu stellen.

Dieser Beschlussempfehlung wurde vollumfänglich gefolgt.

Zur Verleihung des Kulturpreises 2022 gingen 13 Vorschläge fristgerecht beim Landratsamt Würzburg ein.

Die Jury Kulturpreis entschied in ihrer Sitzung am 20.09.2022 drei Kulturpreisträger auszuzeichnen.

Folgende Preisträger wurden durch Wahl ermittelt und das Preisgeld in Höhe von 4.000 Euro wie folgt aufgeteilt:

Festspielgemeinschaft Florian Geyer e. V., Giebelstadt	1.500 €
Johannes Wolf, Aub	1.000 €
Arbeitskreis Kultur Zell am Main	1.500 €

Die Verleihung des Kulturpreises erfolgt am 29.11.2022 im Kartoffelkeller in Giebelstadt.

Ergebnis: zur Kenntnis genommen

Beschluss-Nr.:

Zur weiteren Veranlassung an SFB 6

Zur Kenntnis an S

Puchalla
Protokollführer/in

Eberth
Vorsitzende/r

Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt	Termin 21.11.2022	Vorlage: SFB6/006/2022
		TOP 5
		öffentlich
Fachbereich: SFB6 - Bildung, Sport, Kultur und Ehrenamt		

Betreff:

Servicestelle Ehrenamt - Jahresbericht 2022 und Planungen 2023

Anlage: Präsentation

Sachverhalt:

Im zweiten Halbjahr 2022 war u.a. die Unterstützung im Bereich Ukraine-Krieg und die damit verbundene Beratung der Ehrenamtlichen in Helferkreisen, die Umsetzung des „Ehrenamts-Sommerfest 2022“ mit der FEEL FR.E.E.-Abschlussparty, die Umstrukturierung in einen neuen Fachbereich, aber auch die Umsetzung einer Bustour „Ehrenamt vernetzt“ mit digital verein(t), sowie die Durchführung des Weiterbildungsprogrammes „Fit fürs Ehrenamt“ Themen in der Servicestelle Ehrenamt.

Die **Servicestelle Ehrenamt** berichtet anhand einer PP-Präsentation über die aktuellen Entwicklungen im zweiten Halbjahr und gibt einen Ausblick für die geplanten Aktionen im Jahr 2023.

Servicestelle Ehrenamt – Beratung und Information:

Beratung und Unterstützung von gemeinnützigen Organisationen, Vereinen und Initiativen und Informationsservice:

- in Organisationsfragen rund um das Freiwilligenmanagement
- bei der Suche nach Freiwilligen/Ehrenamtlichen
- Newsletter
- Allgemeine Pressearbeit zu den laufenden Veranstaltungen

Gemeinsame Aktion zum Tag des Ehrenamts am 05.12.2022

Netzwerkarbeit und beteiligt an folgenden Themen:

- Bildungsregion – Säulensprechende „Säule 4 – lebenslanges Lernen“
- Smarte Region – „Smarte Region trifft Ehrenamts“-Messe 13.10.2022

Seit dem 11.7.2022 gehört die Servicestelle Ehrenamt zum Fachbereich „Bildung, Sport, Kultur und Ehrenamt“.

In einer gemeinsamen Strategieplanung Ende Oktober wurden gemeinsame Ideen entwickelt, die 2023 umgesetzt werden.

Im kommenden Jahr soll der „Kontakt zur Basis“ in allen Bereichen mit den verschiedensten Veranstaltungsformaten (Austauschrunden, Vernetzungstreffen) erweitert werden, um so die

Bedarfe der Ehrenamtlichen vor Ort wahrnehmen zu können und die Angebote für Ehrenamtliche im Landkreis Würzburg bedarfsgerecht ausrichten zu können.

Zentrum für lokales Freiwilligenmanagement:

- V.I.O.LA WÜ – Datenaktualisierung
- Kooperationsprojekt mit dem Verein „Von Senioren für Senioren“
- Vernetzung mit der lokalen Wirtschaft, Anregung und Unterstützung bei CSR – gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen
- Weiterbildungsangebot „Fit fürs Ehrenamt“ + digital verein(t)

Das Weiterbildungsprogramm „Fit fürs Ehrenamt“ wurde sehr gut angenommen, daher steht auch das Programm für das erste Halbjahr 2023 bereits jetzt schon fest. Außerdem fand im Arbeitsbereich „digital verein(t)“ eine Bustour „Ehrenamt vernetzt“ an fünf Standorten im Landkreis Würzburg mit Tipps und Tricks rund um das (digitale) Vereinsleben statt.

Geplante Aktionen 2023:

- Weiterentwicklung V.I.O.LA WÜ
- Fortführung der Kooperation mit dem Verein „Von Senioren für Senioren“ sowie Übernahme des Teilnahmebetrags von ehrenamtlichen Senior:innen im Landkreis Würzburg
- Aktion im Bereich CSR
- Fortführung Weiterbildungsangebot „Fit fürs Ehrenamt“ mit dem Projekt digital verein(t)
- Umsetzung: Mixed-Media-Kampagne mit dem Fokus „vielfältiges Ehrenamt“

Das Kooperationsprojekt mit dem Verein „Von Senioren für Senioren“ soll weitergeführt werden. Der Verein ist in einem wichtigen und zunehmenden Handlungsfeld tätig, da gerade der Landkreis Würzburg mit seinem demographischen Wandel in den nächsten Jahren von einer weiteren Zunahme älterer Menschen geprägt sein wird. Gesellschaftliche Teilhabe älterer Menschen hängt immer mehr auch von digitalen Kompetenzen ab, das betrifft auch das soziale Engagement. Daher bittet der Verein um eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 3.500 € für die kommende Arbeit, um die Bildung der Medienkompetenz der engagierten Senioren und Seniorinnen im Landkreis Würzburg zu unterstützen. Die Förderung soll dem Verein bei seiner Vereinsaktivität unterstützen und das wachsende Engagement und zunehmende Interesse an Digitalisierung im Seniorenbereich voranbringen.

Außerdem wird für das kommende Jahr wieder die Förderung „Zentrum für lokales Freiwilligenmanagement“ über das Sozialministerium mit der Förderung von Personalmitteln beantragt.

Ehrenamtskoordination mit dem Schwerpunkt Integration / Integrationslotsin:

Die Beratung von Helfern aus Asylhelferkreisen, Nachbarschaftshilfen und Ehrenamtlichen im Bereich Integrationsarbeit nimmt sehr viel Zeit in Anspruch, zudem gibt es sehr individuelle Anfragen von Helfenden.

Dies erforderte Netzwerkarbeit mit den Integrationslotsen aus MSP, Kitzingen und Stadt Würzburg sowie persönliche Treffen von Helferkreisen und eine Abstimmung mit Caritas und Diakonie.

- Geplantes Helfertreffen „Raum an Möglichkeiten“ 26.11.2022
- Fortsetzung FEEL FR.E.E.-Beratung

Die Hauptaufgabe der Integrationslotsin lag neben der Netzwerkarbeit, vor allem in der Beratung und Unterstützung der individuellen Bedarfe der Ehrenamtlichen im Bereich Asyl und Ukraine-Krieg in den Gemeinden. Die Arbeit ist von vielen äußeren, aber auch inneren Faktoren und den jeweiligen Gegebenheiten vor Ort abhängig, dies bedeutet ein hohes Maß an Flexibilität und Spontantät, um auf aktuellen Situationen reagieren zu können. Um weiterhin qualitativ, nachhaltig und vorausschauend arbeiten zu können, wurde eine zusätzliche halbe Stelle „hauptamtliche/r Integrationslotsin/e“ über das Bayerische Innenministerium beantragt.

Geplante Aktionen 2023:

- Vernetzung der Helfenden, Helferkreisen und Nachbarschaftshilfen untereinander
- Netzwerktreffen der Nachbarschaftsinitiativen
- Sprachmittler-Pool neu aufbauen/erweitern
- Sprechstunde für Helferkreise (vor Ort)
- Newsletter / Podcast für den Erhalt und die Gewinnung bürgerschaftlichen Engagements
- Gleichstellung der Ehrenamtlichen Helfer in der Integrationsarbeit
- Diverse Schulungsangebote für Helfer und Sprachmittler

Ehrenamtskarte:

Aktueller Ausgabestand (01.04.- 01.10.2022):

- 10.324 Ehrenamtskarten seit 2011 ausgegeben
- Davon wurden 422 blaue Ehrenamtskarten und 69 goldene Ehrenamtskarten im benannten Zeitraum ausgegeben
- 129 Akzeptanzpartner im Landkreis Würzburg

Neben der Antragsberatung und den Serviceleistungen (Ausstellung, Beratung, Verlängerung, Ablaufreminder, Ehrenamtsticket, Schlemmerblock, uvm.) rund um die Ehrenamtskarte stand vor allem die Organisation, Vorbereitung und Umsetzung des Ehrenamts-Sommerfestes „Ehrenamt rockt“ am 2. Juli 2022 im Fokus.

Geplante Aktionen 2023:

- Austauschtreffen der hauptamtlichen EAK-Ansprechpartner:innen
- Verleihung der 11.000 EAK
- Digitale Ehrenamtskarte: Umsetzung und Einbindung in unser System
- Akquirierung neuer Akzeptanzpartner und Neuauflage Flyer „Wir machen mit!“
- Umfrage bei den Akzeptanzpartnern über die Nutzung der Ehrenamtskarte vor Ort
- Ehrenamtskongress
- Überraschungsaktionen

Projekt FEEL FR.E.E.:

Der Jahrgang 2021/2022 konnte mit der Abschlussparty und dem FEEL FR.E.E.-Tag abgeschlossen werden. Außerdem befindet sich der aktuelle Jahrgang 2022/2023 in der Beratungs- und Vermittlungsphase.

- FEEL FR.E.E.-Tag am 10. Juli 2022 im Kletterwald Einsiedel

- Einsatzstellenbesuche
- FEEL FR.E.E.-Abschlussparty am 2. Juli im Rahmen des Ehrenamts-Sommerfestes
- Beratung und Betreuung der FEEL FR.E.E.-Standorte „Rottal-Inn“ und Merzig-Wadern
- Neues FEEL FR.E.E.-Beraterteam zum Schuljahr 2022/2023
- Jahrgang 2022/2023: Aktuelle TN-Zahl knapp 60
- Werbemaßnahmen an Schulen
- KickOff-Veranstaltung in neuer Form am 12.11.2022

Geplante Aktionen 2023:

- Vorstellung FEEL FR.E.E.- Schulleiterkonferenz im Landkreis Ebersberg
- Vernetzungstreffen für Einsatzstellen
- Austauschtreffen für interessierte Lehrer/-innen als Multiplikatoren in den Schulen
- Einsatzstellenbesuche
- Online-Beratertreffen
- FEEL FR.E.E.-Tag
- FEEL FR.E.E.-Abschlussparty

Beschlussvorschlag:

Der SKE nimmt den Bericht der Servicestelle Ehrenamt zur Kenntnis und befürwortet die Planungen für 2023.

Der SKE befürwortet die Bezuschussung für den Verein „Von Senioren für Senioren“ in Höhe von 3.500 € im Jahr 2023 und empfiehlt, die Mittel im Haushalt zur Verfügung zu stellen.

Debatte:

Frau Wendel, Frau Scheller, Frau Mörgenthaler und Frau Bolinski-Pfeiffer stellen anhand einer Präsentation den Jahresbericht 2022 und die Planungen 2023 für die Servicestelle Ehrenamt vor und beantworten Fragen aus dem Gremium.

Beschluss:

Der SKE nimmt den Bericht der Servicestelle Ehrenamt zur Kenntnis und befürwortet die Planungen für 2023.

Der SKE befürwortet die Bezuschussung für den Verein „Von Senioren für Senioren“ in Höhe von 3.500 € im Jahr 2023 und empfiehlt, die Mittel im Haushalt zur Verfügung zu stellen.

Ergebnis: einstimmig beschlossen

Beschluss-Nr.: SKEA/2022.11.21/Ö-5

Zur weiteren Veranlassung an SFB 6

Zur Kenntnis an S

Puchalla
Protokollführer/in

Eberth
Vorsitzende/r

Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt	Termin 21.11.2022	Vorlage: SFB6/005/2022
		TOP 6
		öffentlich
Fachbereich: SFB6 - Bildung, Sport, Kultur und Ehrenamt		

Betreff:
Servicestelle Ehrenamt - Haushaltsplanung 2023

Anlage: Präsentation

Sachverhalt:

Die Verwaltung legt folgenden Haushaltsentwurf 2023 für die Servicestelle Ehrenamt vor:

Produkt: 057_11112120 Förderung des Ehrenamtes, Ehrenamtskarte		
Ergebnisrechnung	Ansatz 2022	Ansatz 2023
414100 : Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke vom Land: Förderung Zentrum für lok. Freiwilligenmanagement	30.000,00	30.000,00
416800 : Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen von übrigen Bereichen	200,00	200,00
527190 : Sonstige besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen: Ehrenamtskarte, Budget Lotsin, Feel FR.E.E., Zentrum für lokales Freiwilligenmanagement	90.000,00	80.000,00
549130 : Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine u.dgl.: Beitrag LAGFA	100,00	100,00

Produkt: 057_35160010 Sonstige soziale Hilfen u. Leistungen, Durchführung von freiwilligen Hilfen – Projektförderung Integrationslotse BIR		
Ergebnisrechnung	Ansatz 2022	Ansatz 2023
414100 : Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke vom Land: Förderung hauptamtliche Integrationslotsen	55.000,00	100.000,00

Die Mitarbeiterinnen erläutern die Beratungsvorlage:

Bei den Einnahmen sind die staatlichen Förderbeiträge aufgeführt:

30.000 € Förderung Zentrum für lokales Freiwilligenmanagement
100.000 € erhöhte Förderung für hauptamtliche Integrationslotsen (Vorjahr 60.000 €)

Bei den Ausgaben handelt es sich um Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen für die Ehrenamtskarte, für das Projekt Feel FR.E.E., für die Projekte und Veranstaltungen des Zentrums für lokales Freiwilligenmanagement sowie der Integrationslotsen.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt nimmt den Haushaltsentwurf der Servicestelle Ehrenamt 2023 zur Kenntnis und empfiehlt dem Kreistag die Zustimmung im Rahmen der Haushaltsberatungen 2023.

Debatte:

Herr Restetzki (Fachbereichsleiter SFB 6) stellt anhand einer Präsentation die Haushaltsplanung 2023 der Servicestelle Ehrenamt vor.

Beschluss:

Der Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt nimmt den Haushaltsentwurf der Servicestelle Ehrenamt 2023 zur Kenntnis und empfiehlt dem Kreistag die Zustimmung im Rahmen der Haushaltsberatungen 2023.

Ergebnis: einstimmig beschlossen

Beschluss-Nr.: SKEA/2022.11.21/Ö-6

Zur weiteren Veranlassung an SFB 6, SFB 1

Zur Kenntnis an S

Puchalla
Protokollführer/in

Eberth
Vorsitzende/r

Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt	Termin 21.11.2022	Vorlage:
		TOP 7
		öffentlich
Fachbereich:		

Betreff:
Sonstiges

Nachdem keine weiteren Anfragen, Wünsche und Anregungen der Ausschussmitglieder zu verzeichnen sind, beendet Landrat Eberth die Sitzung um 10:52 Uhr.

Puchalla
Protokollführer/in

Eberth
Vorsitzende/r